



## Öffentlicher Teil

### Öffentlicher Teil

#### **3. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen der Einwohner vorgetragen.

#### **4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2020 wird mit 4 Enthaltungen bestätigt.

#### **5. Berufung Wehrleiterin der Ortsfeuerwehr Reichardtswerben**

##### Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die Berufung von Frau Viola Striwe als Ortswehrleiterin Reichardtswerben der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zum 13.11.2020 für die Dauer von 6 Jahren zu beschließen.

Abstimmung:            dafür: 16        dagegen:    0        Enthaltung:  0

#### **6. Antrag Fraktion AfD Abstimmungstermin zur Erweiterung Marktplatz**

Herr Rauner teilt als Vorsitzender der AG Markt mit, dass sich in der Sitzung auf den Wahltag 11.04.2021 verständigt wurde.

Herr Klitzschmüller meint, dass zunächst die Ergebnisse der AG Markt vorgestellt werden sollen.

Frau Ramona Spiegelberg erläutert, dass die Fragestellung in der AG beraten wird. Im Antrag geht es vorrangig darum einen Termin zur Abstimmung festzulegen.

Die Fragestellung wird in Zusammenarbeit mit dem Rechts- und Vergabebeamten erarbeitet, informiert Herr Rauner abschließend.

##### Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels festzulegen, dass der geplante Volksentscheid (bzw. die Bürgerbefragung) zur potentiellen Erweiterung des Marktplatzes (siehe AG Markt) am Sonntag, den 06.06.2021 zusammen mit der Landtagswahl erfolgen soll. Hierzu sollen in den Wahllokalen entsprechende Stimmzettel ausgeteilt werden, auf denen die Bürger zwischen den bestehenden Vorschlägen sowie möglichen Kombinationen (z.B. Stadtgründer-Denkmal UND Metallfiguren auf den Bänken) entscheiden können.

Abstimmung:            dafür: 3            dagegen:    11        Enthaltung:  2  
Damit ist der Antrag nicht empfohlen.

#### **7. Antrag der Fraktionen CDU-FDP-BfG und SPD Überprüfung auf Regressansprüche der Stadt gegenüber dem Hauptverwaltungsbeamten, Herrn OB Risch durch die Kommunalaufsicht**

Herr Risch nimmt an der Beratung und Abstimmung aufgrund eines Mitwirkungsverbotes nach § 33 KVG nicht teil. Er verlässt den Sitzungsraum.

Herr Trauer übernimmt für diesen Punkt die Sitzungsleitung.

Herr Papke macht deutlich, weshalb der Antrag und der damit verbundene Prüfauftrag für die Zusammenarbeit im Stadtrat wichtig sind. Das demokratische Mittel der Abstimmung muss seine Wertigkeit behalten. Die Überprüfung auf Regressansprüche und das Disziplinarverfahren sind zwei unterschiedliche Verfahren. Es bleibt der Aspekt, dass der Oberbürgermeister wesentlich gegen den Willen des Stadtrates gehandelt hat.

Der Hinweis zum Regress gegenüber Stadträten wirkt zunächst bedrohlich, beträgt jedoch eine max. Höhe von 5 monatlichen Aufwandsentschädigungen.

Herr Reichel ergänzt, dass mit dem Antrag zunächst nur ein Prüfauftrag beschlossen werden soll. Mehrere deutliche Beschlüsse des Stadtrates wurden übergangen und über 100T€ Schaden ist für die Stadt entstanden.

Herr Klitzschmüller kann den meisten Argumenten folgen. Der Zeitpunkt ist allerdings aus seiner Sicht zu früh gewählt und man sollte vorerst auf das Ergebnis des Disziplinarverfahren gewartet werden.

Herr Kabisch- Böhme ist einer anderen Auffassung als die Vorredner. Der Oberbürgermeister hat lediglich für die Stadt Weißenfels gekämpft. Aus Sicht des Oberbürgermeisters war der Klageweg der beste Weg, um das bestmögliche für die Stadt Weißenfels herauszuholen. Die Überprüfung der Regressansprüche ist nicht zielführend für die Zusammenarbeit im Stadtrat. Das Aussprechen einer Rüge kann diskutiert werden.

Frau Schlegel sieht sich im Vorgehen des Oberbürgermeisters im Sinne der Demokratie stark eingeschränkt. Es wurde mehrfach gegen Beschlüsse des Stadtrates vorgegangen, bzw. ignoriert. Es muss eine Entscheidung her, wie dieses Verhalten bewertet wird.

Herr Trauer fasst zusammen, dass das Landesverwaltungsamt zum einen für das Disziplinarverfahren und zum anderen für die Überprüfung der Regressansprüche zuständig ist. Es ist daher zu vermuten, dass die Überprüfung der Regressansprüche nach der Entscheidung zum Disziplinarverfahren erfolgen wird.

Der Antrag soll die Vorlage des Sachverhaltes zur Prüfung bei der Kommunalaufsicht bewirken, stellt Herr Trauer auf Nachfrage fest.

#### Beschlussempfehlung

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels fasst den Beschluss, nach § 151 KVG LSA auf Überprüfung durch die Kommunalaufsicht von Regressansprüchen der Stadt Weißenfels gegenüber dem Hauptverwaltungsbeamten, Herrn Robby Risch, über die entstandenen Kosten des eingeleiteten Klageverfahren gegen die Kreisumlage zu stellen.

Abstimmung:            dafür: 7            dagegen: 5            Enthaltung: 3

### **8.    Beantwortungen von Anfragen**

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

### **9.    Mitteilungen und Anfragen**

#### Mitteilungen Verwaltung:

- Die Besichtigung wird nicht wie geplant vor der nächsten Stadtratssitzung stattfinden. Die Fraktionen werden gebeten, sich für einen Termin im Büro Stadtrat zu melden.
- Das Asklepios Klinikum nimmt die derzeitige Lage sehr ernst, aber ist gut gewappnet.

Herr Papke möchte wissen, weshalb der Novalisbrunnen zugesperrt wurde, ob dieser wieder aufgebaut wird und was an dieser Stelle passiert.

Herr Risch sichert eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Klitzschmüller wurde vermehrt von Bürgern angesprochen, dass die Grüne Achse zu viel Stein und Beton beinhaltet. Es ist mitzuteilen, wieviel Grün prozentual erhalten bleibt. Herr Risch schlägt vor, dass der Fachbereich III einer der nächsten Stadtentwicklungsausschusssitzung die Projekte vorstellt und auf die Fragen eingeht.

Herr Rauner kann den Einwand nicht nachvollziehen, da die Planungen immer in den Ausschüssen vorgestellt wurden.

## **Öffentlicher Teil**

### **Öffentlicher Teil**

#### **10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Bürger mehr anwesend.

#### **11. Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Robby Risch  
Vorsitzender

Anja Bechmann  
Protokollführerin